



## Spülung / Trocknung

### Spülung

- ÖKO-Spülung mit minimalem Verbrauch an Kalt- oder Warmwasser aus dem Leitungsnetz des Betreibers
  - ÖKO-Spülung mit minimalem Verbrauch an Wasser aus dem Leitungsnetz des Betreibers mit integrierter Warmwasserbereitung über elektrische Heizung oder Wärmetauscher
  - Kreislaufspülung mit zusätzlichem Warmwassertank (separate Einheit)
- Für Kaltreinigungsanlagen lassen Sie sich über die Spülvarianten bitte individuell von uns beraten.

### Kaltluftabblasung

bläst über ein separates ein- oder dreidimensionales Düsenrohrsystem Druckluft auf das Waschgut, um Flüssigkeit aus schöpfenden Stellen zu entfernen.

### Trocknung

erfolgt über ein Gebläse mit Warm-/Heißluft.  
Die Trocknungsmodule haben je nach Anwendung eine Leistung von 4 bis 10 KW und können bedarfsgerecht verdoppelt oder verdreifacht werden.

## Transport des Waschgutes

### Fahrbarer Arbeitswagen mit herausziehbarem Korb

dient der chargenweisen Beschickung der Reinigungsanlage und ermöglicht eine flexible, ortsunabhängige Beladung des Waschkorbcs außerhalb der Maschine an unterschiedlichen Bereichen des Betriebs.

### Isolierung

mit Armaflex/Mineralwolle/Edelstahl.  
Eine Isolierung ist bei Anlagennutzung in hohen Temperaturbereichen in vielen Fällen notwendig.

### Kleinteilekörbe

in unterschiedlichen Abmessungen und diversen Maschenweiten ermöglichen die Beladung des Waschkorbcs auch mit Kleinteilen.

W

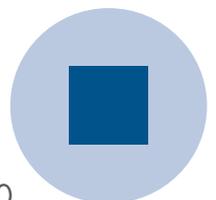
K

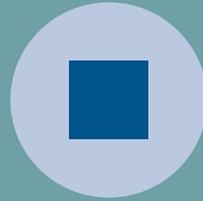


-  serienmäßig - ohne Aufpreis
-  lieferbar - gegen Aufpreis
-  nicht lieferbar

GeorgRender GmbH

Sölterstr. 31 ■ 32107 Bad Salzufen ■ Tel. 0 52 08. 65 95 ■ Fax 0 52 08. 65 70  
 info@render-gmbh.de ■ www.render-gmbh.de





Georg Renter GmbH  
Reinigungsanlagen

# Zubehör



Reinigungstechnik in Edelstahl

# Zubehör ■ Reinigungstechnik in Edelstahl

## Antrieb des Waschkorbes



Eine gleichmäßige und niedrige Drehzahl des Waschkorbes ist eine wichtige Voraussetzung für ein gutes Waschergebnis !

**Standardantrieb** o.Abb.

dreht den Waschkorb über das Düsenrohrsystem der Waschpumpe ohne Unwuchtausgleich. Dieser Antrieb ist unregelt.

ALTERNATIV

**Elektronisch geregelter Hydraulikantrieb für den Waschkorb \***

garantiert die gleichmäßige berührungslose Drehung des Waschkorbes - unabhängig von Beladegewicht und Waschgutpositionierung.

ALTERNATIV

**Direktantrieb für den Waschkorb \***

garantiert die gleichmäßige Drehung mittels Getriebemotor über Edelstahlzahnräder.

Diese Antriebsform ist für bestimmte Einsatzbereiche, wie z.B. Anlagen mit Spülung und/oder Trocknung dem Hydraulikantrieb vorzuziehen.

W

K



## Abluft

**Entlüftungsöffnung** o.Abb.

am Deckel der Anlage sorgt für einen atmosphärischen Ausgleich.

**Schwadenabsaugung**

entfernt die bei der Reinigung entstehenden Schwaden über einen Ventilator aus dem Maschineninnenraum.

**(Rand-)Absaugung mit/ohne Ventilator**

entfernt über ein eingeschweißtes Profil die innerhalb der Anlage entstehenden Lösemitteldämpfe und führt diese nach unten ab.

**Schwadenkondensator**

als Ergänzung zur Schwadenabsaugung.

Kondensiert die abgeführten Schwaden und leitet das Kondensat zurück in die Anlage oder sammelt es zur Wiederverwendung in einem separaten Tank.

## Niveau Anlagentank

**Niveauekontrolle \***

überwacht durch eine Sonde den Flüssigkeitsstand innerhalb des Tanks der Reinigungsanlage. Bei Unterschreiten des Mindestfüllstandes wird die Maschine abgeschaltet.

**Automatische Füllstandsergänzung**

füllt den Tank der Reinigungsanlage automatisch auf das benötigte Niveau und kann mit einer Dosiereinrichtung kombiniert auch das Reinigungsmittel ergänzen.

**Deckelverriegelung \***

verhindert ein vorzeitiges oder unbeabsichtigtes Öffnen der Maschine während des Betriebs. Nach Ablauf des Reinigungsvorganges öffnet sich die Verriegelung erst nach einer einstellbaren Verzögerungszeit.

**Wochenzeitschaltuhr** o.Abb.

steuert über die elektronische Maschinensteuerung den Ablauf verschiedener Funktionen, wie z.B. das automatische Ein- und Ausschalten der Badbeheizung oder des Ölskimmers.



\* bei bestimmten Anlagentypen und -ausführungen notwendig zur CE-Zertifizierung

■ serienmäßig - ohne Aufpreis

■ lieferbar - gegen Aufpreis

□ nicht lieferbar



## Standzeitverlängerung des Waschmediums / Aufbereitungssysteme

Um die Wechselintervalle des eingesetzten Reinigungsmediums zu verlängern, können unterschiedliche Recyclingsysteme an unsere Anlagen adaptiert oder in die Anlagen integriert werden.

W K



### Kugelhahn zur Ölabschöpfung

einfacher manueller Abfluß der Badoberfläche über einen Kugelhahn, um aufgeschwommene Fette/Öle zu entfernen.

ALTERNATIV

### Ölskimmer (in die Anlage integriert)

zieht die nach Stillstandzeit des abgekühlten Waschmediums aufgeschwommenen Fette/Öle von der Badoberfläche ab.

Die Steuerung erfolgt automatisch über eine Wochenzeitschaltuhr oder die elektronische Maschinensteuerung.

ALTERNATIV

### Plattenphasentrenner/Koaleszenzabscheider (separate Einheit)

trennt die dispergierten Fette/Öle während des Anlagenbetriebes aus der bewegten und warmen Waschflüssigkeit.

### Späne-/Partikelfilter mit Badabdeckblech \* (in die Anlage integriert)

filtert grobe Verschmutzungen/Feststoffe/Späne drucklos im Rücklauf aus dem Reinigungsmedium, z.B. über Topffilter, Plattenfilter, Trogfilter.

### Beutelfilteranlage (separate Einheit)

filtert druckseitig im Hauptstrom das gesamte dem Düsenrohrsystem zugeführte Medium und entfernt so Verschmutzungen/Feststoffe/Partikel bis zu 5 my über einen auswechselbaren Filterbeutel.

### Bandfilteranlage (separate Einheit)

filtert drucklos im Haupt- oder Nebenstrom Verschmutzungen wie Feststoffe/Partikel/Späne aus dem Reinigungsmedium über ein Filterband.

### Entschlammung/Feinentspannung (separate Einheit)

filtert im Tages- oder Wochenrhythmus während des Umpumpens das gesamte Waschbad in einen separaten Zusatztank (inklusive Bodenspülung) mit automatischem Rücklauf. Durch Aufbau eines Filterkuchens innerhalb der preiswerten Filtereinsätze (Papier, Schaumstoff, Edelstahlsiebe) werden alle Feststoffe bis zu 10 my aus dem Reinigungsmedium entfernt. Dieser Vorgang kann nur innerhalb der Stillstandzeit der Reinigungsanlage stattfinden. Die Steuerung erfolgt automatisch über eine Wochenzeitschaltuhr oder die elektronische Maschinensteuerung.

### Mikro-/Ultrafiltration (separate Einheit)

trennt die emulgierten Öle in vorgegebenen Zeitintervallen über ein mechanisches Trennverfahren mit Keramikmodulen aus dem Waschmedium (Emulsionsspaltung).

Das Verfahren verlängert die Nutzungsdauer des Waschbades, reduziert das Abwasser und erhöht die Anlagenverfügbarkeit.

Diese Funktion kann sowohl während des Betriebes als auch innerhalb der Stillstandzeit der Reinigungsanlage erfolgen.

## Entleeren / Säubern der Maschine

### Ablaßhahn am Maschinenboden

zur Entleerung der Anlage über einen Kugelhahn.

Die Reinigung des Maschinenbodens erfolgt in diesem Falle manuell.

### Abpumpvorrichtung/Bodenspülung ohne/mit Zapfventil

ermöglicht eine einfache und saubere Entleerung der Anlage bei gleichzeitiger automatischer Spülung/Reinigung des Tankbodens (Entfernung der Sedimente) ohne zusätzlichen Flüssigkeitsverbrauch und ohne weiteren manuellen Aufwand.

